

...die 1. Hürde, der MTB ist geschafft!

Nach genau 2 Jahren Trailarbeit in einer Rettungshundestaffel des BRH ([RHS-Wesel](#)) haben wir uns auf die erste von vier abzulegenden MT-Prüfungen im

[BRH](#)

eingelassen, um letztendlich eine Einsatzfähigkeit als Mantrailer-Team zu erlangen. Für uns war es die erste Prüfung dieser Art und kein Testlauf zuvor ist hiermit zu vergleichen. Somit ist der 24. März 2013 für uns ein prägendes Datum. Der Austragungsort im Taunus zeigte sich an jenem Tage zwar nur noch teilweise zart schneebedeckt, allerdings jedoch mit Temperaturen von bis zu minus 6° und sehr starkem und äußerst böigem Ostwind.

Komplett auf sich gestellt zu sein und das auch noch bei Witterungsbedingungen, die ein solches Unterfangen nicht gerade einfacher gestalten, zeigte auf, mit welchem Arbeitseifer AMY diese Prüfung allein für sich meisterte. Das schwierigste Element an diesem Tag war anscheinend das Ziel. Das lag jetzt nicht an der Dauer des Trails (ca. 1 gute Stunde alt), sondern schon daran, dass im Training bei solchen Trails und Witterungen die Versteckperson nicht wie hier im Versteck ca. eine gute Stunde verharrt (mit einer Decke, um wenigstens im Ansatz vor der Kälte geschützt zu sein), sondern sich zu gegebener Zeit wiederum dorthin begibt. Somit entstand hier am "Fundort" natürlich ein riesiger „Duftpool“, der bei den entsprechenden Winden in dem doch so schönen hügeligen Taunusgelände für ordentliche Verwirbelungen der Duftspur gerade im Zielgebiet sorgte.

Doch gerade hier zeigte AMY ihren wahren Arbeitstrieb/-willen und Instinkt, denn weder starkes Brombeergebüsch im Unterholz (hier musste AMY erst mit der Schere -im 1.Hilfeset immer dabei- befreit werden), noch die dadurch zu diesem Zeitpunkt langsam zaghaft einsetzende Ratlosigkeit des „Herrchens“ (wie komme ich hier wieder heil aus dem stacheligem Unterholz heraus!) konnte sie davon abhalten, letztendlich -auch immer den richtigen "Duft" in der Nase- und nun auch noch ohne Herrchen/Hundeführer (der ca. 15m vor dem Ziel -von argem Stolpern im Unterholz getrieben- die Leine loslassen musste) die Versteckperson zu finden.

Bravo **AMY**, das war eine supertolle Leistung, hieran knüpfen wir jetzt an!

